

Heißer Draht

Wir stellen uns einen Familienvater vor, der in einem Reihnhaus am Stadtrand seine drei Kinder Anne, Max und Marie hütet. Das Telephon klingelt.



»Guten Tag, Herr Hacke, hier ist Stielike, Firma Stielike und Stielike, Anlageberatung. Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, wie Sie mehr aus Ihrem Geld machen können?«

Vater: »Schon einmal? Ich kenne keinen anderen Gedanken. Anne, spielst du ein bißchen mit Marie im Kinderzimmer? Der Papa muß mal telephonieren.«

Stielike: »Herr Hacke, wir könnten im persönlichen Gespräch eine in die Zukunft gerichtete Anlagestrategie...«

Vater: »Max, ich telephoniere mit einem fremden Herrn. Da ist nicht die Oma. Du kannst jetzt nicht den Hörer haben.«

Stielike: »...unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche nach Rendite und Sicherheit entwickeln...«

Vater: »Max, es geht jetzt nicht...«

Stielike: »...übrigens ohne Kursrisiko. Was halten Sie davon, Herr Hacke...? Herr Hacke? Sind Sie noch da...? Wer ist denn da?«

Max: »Der Max.«

Stielike: »Ah ja.«

Vater: »Max, gib den Hörer...« (Versucht, dem Kind den Hörer zu entwenden.)

Max: »Wieviel ist acht und acht und acht?«

Stielike: »Äh, 24, wieso? Herr Hacke?«

Vater (entreißt Max brutal den Hörer). »Ja, das klingt sehr interessant, Herr Stielike.«

Stielike: »Also, um Ihr Beispiel aufzugreifen: Wir können innerhalb unseres Rentoquick-Fonds aus 24 000 Mark in zwei Jahren...«

Vater: »Anne, könnt Ihr nicht endlich ins Kinderzimmer...?«

Stielike: »...also, ich rechne mal, das werden mindestens...«

Vater: »Marie, jetzt halt doch mal die Klappe!«

Stielike: »...äh, die Klappe halten?«

Vater: »Entschuldigung, nicht Sie, die Marie.«

Stielike (lacht): »Also die Marie wird stimmen, wie schon Max Merkel immer sagte. Ich merke, wir können offen reden: Bei uns können Sie einen Haufen Kohle machen, Bimbos – Mann, Geld wie Würfelzucker. Wir machen Sie reich!«

Vater: »Oh Gott, nehmt der Marie das Obstmesser weg!«

Stielike: »Wenn Sie einen etwas risikoreicheren Aktienfonds wählen, da machen wir aus 24 000 in fünf Jahren locker...«

Vater: »Das Obstmesser! Leg es hin!« (Der Hörer poltert zu Boden, der Vater entwindet dem Kleinkind das Messer und nimmt den Hörer wieder auf. Marie schreit entsetzlich, Max poltert mit dem Skateboard die Treppe hinunter, Anne will Memory spielen.)

Stielike: »Störe ich eigentlich?«

Vater: »Nein, wieso? Ruhiger ist es hier nie. Anne, nachher spielen wir Memory, ganz ganz lange, im Moment ist es schlecht.«

Stielike: »Ja, aber ich fragte doch gerade, ob ich störe.«

Vater: »Ich sagte, es ist jetzt ganz schlecht, Putzilein, laß doch den Papa mal eben...«

Stielike: »Ihr Ton ist ja ganz erfrischend, aber ›Putzilein‹, ich meine, wir sind eine ganz seriöse Company.«

Vater: »Ja, nachher spielen wir doch, Putzilein, später. Beruhige doch mal die Marie, verdammt, ich muß hier telefonieren.«

Stielike: »Soll ich also später...?«

Vater: »Herr Stielike, wie hoch wäre die Rendite in folgendem Fall...? Max, Du kannst doch in der Küche kein Feuer machen! Was plätschert da oben eigentlich die ganze Zeit? Habt Ihr das Badewasser angestellt, oder was?! Herr Stielike?«

Stielike: »Ja?«

Vater: »Hier läuft Wasser die Treppe herunter. Und in der Küche brennt es.«

Stielike: »Oh.«

Vater: »Mein Sohn hat auf dem Küchentisch Feuer gemacht. Aber wenn das Wasser höher steigt, wird es das Feuer löschen.«

Stielike: »Kann ich etwas für Sie tun?«

Vater (kichert nervös): »Meiner kleinsten Tochter steht das Wasser bis zum Hals. Ja, Marie, ich komme gleich. Sagen Sie, wie hoch ist denn die Durchschnittsrendite Ihrer Papiere?«

Stielike: »Wie können Sie von Geld reden in Ihrer Lage?«

Vater (lacht irre): »Die beiden Großen sind jetzt rausgelaufen. Die Kleine zieh' ich gleich aus dem Wasser. Wir haben einen Moment Ruhe. Nennen Sie mir die Durchschnittsrendite. Kann man die Zinsen thesaurieren?«

Stielike: »Sie sind ja wirklich wahnsinnig!«

Vater: »Warum bin ich wahnsinnig? Weil ich drei Kinder habe?«

Stielike legt verzweifelt auf.

Vater: »Stielike! Stielike!!! Die Rendite, nennen Sie mir die Rendite. Die Renditike, ich will sie wissen, Mann. Hier ist es gerade ganz ruhig.«

Seine Stimme verhallt. So kam es, daß ein Vater von drei Kindern nicht reich wurde, obwohl er das Geld dringend gebraucht hätte.

